

Bunter Strauß schöner Melodien



Seit 113 Jahren gibt es den Männerchor „Frohsinn“ in Burgsteinfurt und seit 1992 die Open-Air-Konzerte im Kreislehrgarten, die stets viele Zuhörer anlocken. So war es auch dieses Mal.
(Foto: Sabine Niestert)

Burgsteinfurt. „Die Sonne scheint gleich wieder“, zeigt sich Hermann Hüging optimistisch. Der Vorsitzende des Männerchores „Frohsinn“ begrüßt die Gäste im Kreislehrgarten, die am Sonntagnachmittag trotz des wechselhaften Wetters zahlreich erschienen sind, um den Open-Air-Auftritt von gleich vier Chören mit über 150 Akteuren unter dem Motto „1000 Noten – 1000 Blüten“ mitzuerleben.

„Das wird schon wieder hell“, macht der Sprecher der Gastgeber den Zuhörern Mut, als pünktlich zum Auftakt des elften traditionellen Singens ein heftiger Schauer niedergeht. Bestens ausgerüstet spannen die Zuhörer ihre Schirme auf. Jene, die keine haben, flüchten sich unter die umliegenden Zeltdächer.

Auch die Mitglieder des Männerchores „Frohsinn“ rücken unter einem riesigen Sonnenschirm dichter zusammen und legen unter Leitung von Valentin Greta aus Gronau-Epe mit ihrem Programm los. „Singen macht Freude“ und „Come together“

tonieren sie.

Inzwischen hat sich der Himmel wieder aufgehellt und weitere Besucher strömen in den Kreislehrgarten. Unter dem Publikum befinden sich auch zahlreiche junge Fans. Immerhin werden ihnen an diesem Nachmittag außer dem Burgsteinfurter MC gleich drei weitere Chöre geboten. Und das sogar kostenlos.

Viele Freunde der Musik lassen ihren Sonntagsspaziergang im Kreislehrgarten – der steht zurzeit in voller Blüte – ausklingen. Schließlich gibt es dort auch Kaffee und Kuchen, den die Sängerfrauen gebacken haben. Ob im Kötterhaus, im Pavillon, im Freien, im Stehen oder im Sitzen, die Gäste lassen sich die Leckereien schmecken und genießen auch die Beiträge der Gastchöre.

Mit „Der Schäfer“ und „O, du schöner Rosengarten“ wartet der Quartett-Verein „Rheingold“ Münster unter der Regie von Franco Angenendt auf. „Süße Liebe liebt den Mai“ und die „Nacht“ stehen unter anderem auf dem Programm des gemischten Chores „Liederkranz“ Münster unter Leitung von Frank Graczol.

„Mit von der Partie sind an diesem Nachmittag auch die „Sangesbrüder jenseits des Buchenberges“, die Dietmar Schulz dirigiert. Einige Jahre hat er auch den MC Frohsinn geleitet. „Auf ihr Brüder lasst, uns singen“ oder „Lebe, liebe, lache“ fordern die Sänger das Publikum auf, das begeistert mitgeht.

Gespannt wartet dieses auch auf das Finale, bei dem die vier Chöre gemeinsam auftreten und vor herrlicher Kulisse stimmungsgewaltig das Münsterland und die Heimat loben. Das Durchhaltevermögen der Zuschauer wird belohnt. Die bekommen einen bunten Strauß bekannter und neuer Melodien geboten und vergessen dabei sogar den Regen, der sich glücklicherweise immer wieder von der Sonne vertreiben lässt.

VON SABINE NIESTERT, STEINFURT

15 · 06 · 08

URL: http://www.westfaelische-nachrichten.de/lokales/kreis_steinfurt/steinfurt/?em_cnt=344231&em_loc=31

© Westfälische Nachrichten - Alle Rechte vorbehalten 2008